



Legierung	Datenblatt	Stand
Bio Santos i	Dat. 6.1.37	01/2019

Produktdatenblatt

[a]priori

Bio Santos i 		CE 0124	
<b>Typ:</b>	Dentalgusslegierung auf Goldbasis, Typ 3 (hart), gem. DIN EN ISO 22674		
<b>Farbe:</b>	Gelb		
<b>Indikationen:</b>	Inlays/Onlays	Kronen	Kleine Brücken
	x	x	
<b>Zusammensetzung in Masse %:</b>	Au	Pt	Ir
	77,0	1,0	0,1
			Ag
			13,0
			Cu
			8,5
			Zn
			0,2
			In
			0,2
<b>Technische Daten:</b>	Dichte in g/cm <sup>3</sup> :	15,4	Schmelzintervall in °C:
	Vickershärte HV 5/30 (s):	120	910-940
	Dehngrenze R <sub>p0,2</sub> in MPa (s):	300	E-Modul in GPa:
	Dehngrenze R <sub>p0,2</sub> in MPa (a-s):	-	80
			Vickershärte HV 5/30 (n):
			-
			Vickershärte HV 5/30 (a-s):
			-
	Kurzbezeichnungen: s = Selbstaushärtung, n = nach Keramikbrand, a-s = ausgehärtet aus dem Zustand s, a-n = ausgehärtet aus dem Zustand n		
<b>Verarbeitung:</b>	Vorwärmtemperatur in °C:	700	Gießtemperatur in °C:
	Tiegel:	Grafit/Keramik	1100
			Aushärten:
			nicht aushärtbar
<b>Geeignete Lote:</b>	Verbindungen v. dem Keramikbrand:	a priori 800 PF	
	Verbindungen n. dem Keramikbrand:	a priori 750 PF	
<b>Gussstifte:</b>	Nach der indirekten Methode: 3mm ø für Zwischenglieder; 4-4,5 mm ø für Querbalken.		
<b>Gießen:</b>	Gießtemperatur 1100°C im Grafitiegel oder mit der Flamme im Keramiktiegel. Bei jedem Guss mind. 1/3 Neumetall.		
<b>Ausarbeiten:</b>	Mit Hartmetallfräsen, in eine Richtung beschleifen! Abstrahlen mit 110µ AlO <sub>2</sub> und 2bar Druck im 45° Winkel.		
<b>Oxidbrand:</b>	Alle Angaben zum ausgehärteten Zustand erfolgen je nach Legierung: Oxidbrand bei gelben, konventionellen Aufbrennlegierungen: 10min/960°C + 4x4min/960°C Oxidbrand bei weißen, konventionellen Aufbrennlegierungen: 10min/980°C + 4x4min/980°C Oxidbrand bei LFC-Systemen: 10min/800°C + 4x4min/800°C Anschließend Absäuern in entsprechen konfektioneller Beizlösung. Keine Säuren.		
<b>Aufbrennen:</b>	Der Keramikbrand sollte nach den Angaben des Keramikherstellers durchgeführt werden.		
<b>Gegenanzeigen</b>	: Bei Überempfindlichkeit Allergie gegen Bestandteile der Legierung.		
<b>Nebenwirkungen</b>	: Als Einzelfälle wurden Überempfindlichkeit oder elektrochemisch bedingte, örtliche Missempfindungen beschrieben.		
<b>Wechselwirkung m. anderen Legierungen:</b>	Bei Kontakt zu Zahnersatz aus nicht artgleichen Legierungen können galv. Effekte auftreten.		
 a priori GmbH & Co. KG   Autenbachstraße 17   73035 Göppingen   Telefon (07161) - 920 397   www.a-priori-dental.de			
Stand 01/2019			